
4808/J XXIV. GP

Eingelangt am 11.03.2010

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

der Abgeordneten Mag. Johann Maier

und GenossInnen

**an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft
betreffend „Umweltbelastung durch Feuerwerkskörper 2009/2010“**

Mit der AB 2085/XXIV.GP wurden die Fragen des Fragestellers Abg. Mag. Maier beantwortet.

Aus systematischen Gründen werden ähnliche Fragen wieder gestellt, um die aktuellen Zahlen und Informationen für Silvester 2009/2010 zu erhalten.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft nachfolgende

Anfrage:

1. Wie sah der Luftgütebericht in den Bundesländern für 31.12.2009 sowie 01.01.2010 und 02.01.2010 in Österreich aus?
2. In welchen Regionen gab es zu Silvester 2009/2010 die größten Luftbelastungen (Aufschlüsselung der Tagesmittelwerte auf die 20 am stärksten belasteten Regionen)?
3. Wie sah die Situation in den Landeshauptstädten aus (Aufschlüsselung der Tagesmittelwerte auf die Landeshauptstädte)?
4. Wie sahen diese Werte (Luftgütebericht) im Vergleich mit dem Jahresdurchschnitt aus (Fragen 1-3)?

5. Bei wie vielen Meßstationen wurde an diesen 3 Tagen der Grenzwert für Feinstaub (PM 10) von 50 Mikrogramm/m³ überschritten?
In welchen Regionen gab es in diesen 3 Tagen diese Grenzwertüberschreitungen?
Welche Werte wurden dabei jeweils gemessen?
6. Wurden die Schwermetallemissionen zu Silvester 2009/2010 erfasst?
Wenn nein, warum nicht?
Werden Sie für die Zukunft eine entsprechende Erfassung anordnen?
7. Wenn ja, wie sahen die Schwermetallemissionen am 31.12.2009 sowie am 01. und 02.01.2010 in Österreich aus?
8. Wurden die Lärmemissionen zu Silvester 2009/2010 erfasst?
Wenn nein, warum nicht?
Werden Sie für die Zukunft eine entsprechende Erfassung anordnen?
9. Wenn ja, wie sahen die Lärmemissionen am 31.12.2009 sowie am 01. und 02.01.2010 in Österreich aus?
10. Welche sonstigen toxischen Substanzen (z.B. Barium, Schwefel, Strontium) wurden am 31.12.2009 sowie am 01.01.2010 und am 02.01.2010 in Österreich gemessen?
11. In wie vielen Fällen wurden an diesen Tagen die aktuellen Grenzwerte überschritten?
In welchen Regionen fand dies statt (Ersuche um Aufschlüsselung)?
12. Verfügen Sie zurzeit über Zahlen und Informationen über Schwermetallablagerungen in Böden, die durch Pyrotechnische Produkte verursacht wurden?
Wenn ja, wie sehen diese aus?